

# Schuleigener Lehrplan für das Unterrichtsfach Geschichte

# **Einleitung**

Der Geschichtsunterricht ist eng mit anderen Gesellschaftswissenschaften verwoben. Daher ist es der Fachschaft Geschichte wichtig, dass die Unterrichtsinhalte im Fach Geschichte zu allen Bildungsbereichen beitragen und nicht nur auf die Darstellung historischer Inhalte beschränkt sind. Schülerinnen und Schüler sollen ein kritisches Geschichtsbewusstsein ausbilden, dass sie befähigt die komplexen Sachverhalte der Gegenwarts zu diskutieren.

Die Fachschaft Geschichte versteht den schuleigenen Lehrplan als fortschreitende Arbeit, die die Unterrichtsentwicklung begleitet.

# Berufswahlorientierung

Das Unterrichtsfach Geschichte bietet viele Anknüpfungspunkte in der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler. Den Fachkollegen ist es daher wichtig die historische Entwicklung zur Sozialen Marktwirtschaft zu vermitteln. Auf diesem Wege kann die geschichtliche Entwicklung unterschiedlicher Ausbildungsmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler besprochen werden. Diese Anknüpfungspunkte werden wiederkehrend im Unterricht thematisiert, um die Bedeutung herauszustellen.

Überdies werden historische Berufe in unterschiedlichen Epochen und ihr Wandel thematisiert. Hierdurch trägt auch der Geschichtsunterricht zu der Berufswahlorientierung an der Realschule Lechenich bei.

In Hinblick auf die Berufsorientierung im Unterrichtsfach Geschichte thematisieren wir im Unterrichtsfach Geschichte Berufe im Wandel der Zeit ausgehend vom Zeitalter der Industrialisierung. Und zeigen exemplarisch die Veränderung von Arbeitsprozessen und Berufsfeldern auf und besprechen die Entwicklung der Arbeitnehmerrechte. Beispielhaft sei hier auf die Thematisierung der neu entstehenden Arbeitsabläufe und Arbeiten zur Zeit der Industriellen Revolution hingewiesen mit ihrer bis heute teilweise gültigen Bedeutung.

# Leistungsbewertungskonzept

Die Bewertung der Leistung der Schülerinnen und Schüler erfolgt auf Grundlage des Leistungskonzepts der Realschule Lechenich. Da das Fach Geschichte ein sogenanntes mündl. Fach ist, wird den mündlichen Beträgen ein stärkeres Gewicht (60%) gegeben.

Zu den mündlichen Leistungen gehören z. B.

- Beträge zum Unterrichtsgeschehen
- Präsentationen

- Fragen stellen
- Sachverhalte wiederholen
- Formulieren von Werturteilen
- Vortrag von Arbeitsergebnissen
- Rollenspiele

Zu den schriftlich Leistungen gehören z.B.

- Lernstand
- Lerntagebücher
- Stundenprotokolle
- Heftführung
- Plakate erstellen
- Portfolio

Da der aktuelle Lehrplan im Fach Geschichte die verschiedenen Kompetenzbereiche wie Methoden-, Sach-, Urteils- und Handlungskompetenz der Schüler und Schülerinnen betont, hat sich die Fachschaft Geschichte darauf geeinigt, die genannten Kompetenzen im Unterricht besonders zu fördern. Das Lehrbuch "Zeitreise", welches an der Realschule Lechenich zum Einsatz kommt, erleichtert dieses Vorhaben, da hier gesonderte Seiten bezüglich der unterschiedlichen Kompetenzen aufgeführt sind. Die Förderung der Kompetenzbereiche, insbesondere die Urteils- und Handlungskompetenz, ist für die Ausbildung eines umfassenden Geschichtsbewusstseins unabdingbar.

# Differenzierung/Inklusion

Das Fach Geschichte zielt darauf, Schülerinnen und Schülern verständlich zu machen, wie menschliche Gesellschaften entstanden sind. Hierfür sieht es die Fachschaft Geschichte als notwendig an, den Unterricht methodisch vielfältig zu gestalten. Dies geschieht, um die unterschiedlichen Lernkanäle zu berücksichtigen und um anderseits die individuellen Stärken der Schülerinnen und Schüler anzusprechen. Dies gilt insbesondere für die Kinder mit Förderbedarf. Diese werden in Absprache mit den zuständigen Sonderpädagogen zielgleich oder zieldifferent gefördert durch für sie passende Unterrichtsmaterialien. Diese werden bei Bedarf von den unterrichtenden Kollegen eigenverantwortlich eingesetzt. Die Schülerinnen und Schüler sollen im Geschichtsunterricht erkennen, welche Bedeutung die historische Entwicklung für die Gesellschaft und die Umwelt besitzt.

# Digitalisierung

Der Geschichtsunterricht ist Bestandteil einer umfassenden Bildung. Hierzu leistet er einen spezifischen fachlichen Beitrag. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass an unsere Fachschaft zunehmend von außerfachlichen Erwartungen in Dienst genommen werden. Zu nennen sind

hier vor allem die Medienbildung und die Berufsorientierung. Geschichtsunterricht ist per se die beste Form der Medienbildung: Durch Einüben quellenkritischer Fragen und Haltungen werden die Schülerinnen und Schüler zur Skepsis gegenüber medial präsentierten Inhalten angeleitet und beispielsweise durch die Erstellung von Computer gestützten Präsentationen informationstechnische Handlungskompetenz erworben werden (Klasse 7, Unterrichtsvorhaben II; Klasse 9,Unterrichtsvorhaben II;Klasse 9,Unterrichtsvorhaben V).

### 2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

		Jahrgan	gsstu	fe 6
 	-			

### Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Woher wissen wir, was früher war?

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- unterscheiden zwischen Textquelle (Text aus einer Zeit), Sachtext (Text über eine Zeit) und Bildquellen,
- beschreiben einfache historische Sachverhalte (fach-)sprachlich angemessen und adressatengerecht.

Inhaltsfeld: /

Inhaltliche Schwerpunkte: /

Konkretisierung

- Einführung in das Fach Geschichte
- Einteilung der Geschichte in Epochen
- Jeder Mensch hat eine Geschichte

Zeitbedarf: 2 Stunden

### Unterrichtsvorhaben III:

Thema: Altsteinzeit, Jungsteinzeit, Metallzeit: Was wissen wir über das Leben der frühen Menschen?

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise die Wirkung der Darstellung,
- beschreiben einfache historische Sachverhalte (fach-)sprachlich angemessen und adressatengerecht
- beschaffen angeleitet Informationen aus schulischen (u.a. Geschichts-

Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Leben in der Frühzeit: Was verraten uns Fundstücke?

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben an einem Beispiel, wie Wissenschaftler forschen und aus Funden Ergebnisse ableiten,
- beschreiben einfache historische Sachverhalte (fach-)sprachlich angemessen und adressatengerecht,
- identifizieren in Sachtexten Kernaussagen und geben diese mit eigenen Worten sprachlich angemessen wieder,
- erstellen in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (u.a. Plakate) zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese im Unterricht.

Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen Inhaltliche Schwerpunkte:

Älteste Spuren menschlichen Lebens im weltweiten Überblick

Konkretisierung

- Anfänge in Afrika
- Lucy, Ötzi

Zeitbedarf: 6 Stunden
Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: Ägypten – das Reich der Pharaonen

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren in Sachtexten Kernaussagen und geben diese mit eigenen Worten sprachlich angemessen wieder,
- beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise die Wirkung der Darstellung,
- beschreiben Thema, Strukturelemente, Legende und die enthaltenen Informationen von Schaubildern und Geschichtskarten,
- erstellen in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (u.a. Plakate) zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese im Unter-

buch) wie außerschulischen Medien (u.a. Internet) und stellen diese dar.

 organisieren angeleitet ein überschaubares Projekt im schulischen Umfeld und präsentieren die gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form.

Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen Inhaltliche Schwerpunkte:

Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution

### Konkretisierung

- Jäger und Sammler
- Neandertaler
- neolithische Revolution

### Zeitbedarf: 6 Stunden

### Unterrichtsvorhaben V:

Thema: Die Entwicklung der Demokratie in Griechenland

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben Thema, Strukturelemente, Legende und die enthaltenen Informationen von Schaubildern und Geschichtskarten.
- strukturieren und stellen einfache historische Zusammenhänge und Sachverhalte mithilfe Zeitleisten, Schaubildern und Mind Maps dar,
- erstellen in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (u.a. Plakate) zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese im Unterricht,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit ansatzweise eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfeld 2: Antike Lebenswelten: Griechische Polis und Imperium Romanum Inhaltliche Schwerpunkte:

Die griechische Polis / Entwicklung der Demokratie

### Konkretisierung

- Wie und wo lebten die Griechen?
- Götterwelt
- Olympische Spiele
- Wie entstand die erste Demokratie?
- Alltagsleben in Griechenland

### richt.

Inhaltsfeld 1: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen Inhaltliche Schwerpunkte:

Die Hochkultur der Ägypter

### Konkretisierung

- Der Nil ein Geschenk für das Land?
- Gott und König der Pharao
- Das Alltagsleben (Frauen, Kinder, Schule)
- Die Pyramiden

Zeitbedarf: 8 Stunden

### Unterrichtsvorhaben VI:

Thema: Rom – vom Stadtstaat zum Römischen Weltreich

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen elementare Schritte der Bearbeitung schriftlicher Quellen dar und wenden diese an,
- beschreiben Thema, Strukturelemente, Legende und die enthaltenen Informationen von Schaubildern und Geschichtskarten,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Rollen in Spielsituationen nach, versetzen sich in die Lage anderer hinein und treffen einfache Entscheidungen,
- vertreten die eigenen Positionen auch gegenüber andere Sichtweisen in angemessener Form im unterrichtlichen Zusammenhang.

Inhaltsfeld 2: Antike Lebenswelten: Griechische Polis und Imperium Romanum Inhaltliche Schwerpunkte:

Das Römische Weltreich

### Konkretisierung

- Rom vom Dorf zur Stadt
- Wie wird Rom regiert?
- Caesar und die Bürgerkriege
- Augustus und die Kaiserzeit
- Der Limes, die Grenze des Römischen Weltreiches
- Römer und Germanen

Zeitbedarf: 8 Stunden	Ein Weltreich geht unter  Zeitbedarf: 10 Stunden		
Summe Jahrgangsstufe 6: 40 Std.			

### Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Lebenswelten in der Ständegesellschaft

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren in Sachtexten Kernaussagen und geben diese mit eigenen Worten sprachlich angemessen wieder,
- beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise die Wirkung der Darstellung,
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung aus und wenden diese an,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Rollen in Spielsituationen nach, versetzen sich in die Lage anderer hinein und treffen einfache Entscheidungen.

Inhaltsfeld 3a: Europa im Mittelalter Inhaltliche Schwerpunkte:

- Grundherrschaft und Ständegesellschaft
- Die mittelalterliche Stadt

### Konkretisierung

- Vasallen, Lehnsherren und Bauern
- Das Leben auf dem Land ändert sich
- Die Welt der Ritter und das Leben auf der Burg
- Klosterleben im Mittelalter und heute
- Leben und Überleben in der mittelalterlichen Stadt

Zeitbedarf: 12 Stunden

### Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Miteinander – nebeneinander – gegeneinander: Kulturen begegnen sich

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus,
- beschreiben historische Sachverhalte fachsprachlich angemessen, problemorientiert und adressatengerecht,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese mithilfe von Computergestüten Medien dar,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf.

Inhaltsfeld 3b: Europa im Mittelalter Inhaltliche Schwerpunkte:

 Mit-, Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime

### Konkretisierung

- Juden, Christen und Mauren im mittelalterlichen Spanien
- Gewalt im Zeichen des Kreuzes

Zeitbedarf: 8 Stunden

### Unterrichtsvorhaben III:

Thema: Europa im Glauben gespalten

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- unterscheiden zwischen Dokumentarfilmen und historisierenden Spielfilmen sowie zwischen historischen Tatsachen und Fiktion,
- stellen historische Zusammenhänge und Sachverhalte strukturiert und kriterienorientiert mithilfe von Zeitleisten, Schaubildern und Mind Maps dar,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen.

Inhaltsfeld 4: Neue Welten und neue Horizonte Inhaltliche Schwerpunkte:

Reformation, Bauernkriege und Dreißigjähriger Krieg

### Konkretisierung

- Der Reformator Luther in Quellen und Filmen
- Die Reformation breitet sich aus
- Der Bauernkrieg
- Dreißigjähriger Krieg

Zeitbedarf: 10 Stunden

Summe Jahrgangsstufe 7: 30 Std.

### Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Aufbruch in eine neue Zeit

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren selbstständig Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen und erklären, wie Wissenschaftler arbeiten.
- stellen erweiterte Schritte der Interpretation von (Text-) Quellen sach- und themengerecht dar und wenden diese an,
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- unterscheiden zwischen Dokumentarfilmen und historisierenden Spielfilmen sowie zwischen historischen Tatsachen und Fiktion,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese dar.
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit eigenständig eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfeld 4: Neue Welten und neue Horizonte Inhaltliche Schwerpunkte:

• Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen

### Konkretisierung

- Kolumbus "entdeckt" Amerika
- Das Aztekenreich
- Europäisierung der Erde

Zeitbedarf: 8 Stunden

### Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Amerika – der Traum von einer neuen, freien Welt?

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren selbstständig Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen und erklären, wie Wissenschaftler arbeiten,
- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- beschreiben historische Sachverhalte fachsprachlich angemessen, problemorientiert und adressatengerecht,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf.

Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich Inhaltliche Schwerpunkte:

Entstehung der USA

### Konkretisierung

- Indianer und Kolonisten kämpfen um das Land
- Der Kampf um die Unabhängigkeit
- Menschenrechte f\u00fcr alle?

Zeitbedarf: 4 Stunden

### Unterrichtsvorhaben III:

Thema: Vom "Sonnenkönig" zu "Einheit, Gleichheit, Brüderlichkeit"

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus.
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen.

Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich Inhaltliche Schwerpunkte:

Französische Revolution

### Konkretisierung

- Die Welt von Versailles
- Die Aufklärung
- Die Revolution und ihre Folgen

Zeitbedarf: 16 Stunden

### <u>Unterrichtsvorhaben VI:</u>

Thema: "Einheit und Freiheit?" – Deutschland nimmt Gestalt an

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen erweiterte Schritte der Interpretation von (Text-) Quellen sachund themengerecht dar und wenden diese an,
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus,
- stellen historische Zusammenhänge und Sachverhalte strukturiert und kriterienorientiert mithilfe von Zeitleisten, Schaubildern und Mind Maps dar,
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit eigenständig eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich Inhaltliche Schwerpunkte:

Revolution in Deutschland 1848/1849 und deutsche Einigung 1871

### Konkretisierung

- Reformen statt Revolution
- Bürger gehen auf die Barrikaden
- Die Reichsgründung

Zeitbedarf: 12 Stunden

### Unterrichtsvorhaben V:

Thema: Wie veränderte die Industrialisierung das Leben der Menschen? Probleme und Chancen der Industriellen Revolution

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese dar.
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- planen, realisieren und werten ein Projekt im schulischen oder außerschulischen Umfeld weitgehend selbstständig aus und präsentieren die gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form.
- beschreiben Berufe und Arbeitsprozesse im Wandel der Zeit und nutzen zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie und wenden diese an,

Inhaltsfeld 5: Die Welt wandelt sich politisch und wirtschaftlich Inhaltliche Schwerpunkte:

Industrielle Revolution

### Konkretisierung

- Aufbruch ins Industriezeitalter
- Deutschland wird Industrieland
- Frauen, Arbeiter, Kinder im Industriezeitalter
- Soziale Frage und Lösungsansätze
- Projekt: Industrialisierung in unserer Heimatstadt

### Unterrichtsvorhaben VI:

Thema: Imperialismus- Europäische Expansion auf Kosten anderer Kontinente

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren selbstständig Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen und erklären, wie Wissenschaftler arbeiten.
- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus,
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit eigenständig eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfeld: 6: Imperialismus und Erster Weltkrieg Inhaltliche Schwerpunkte:

Imperialistische Expansionen

### Konkretisierung

- Gründe für europäischen Großmachtbestrebungen
- Sendungsbewusstsein und Nationalstolzgedanken der Großmächte am Beispiel des Britischen Empires
- Die europäische Kolonialpolitik am Beispiel Indiens

Zeitbedarf: ca. 10 Stunden

(z.B. Harkort, Hoesch, Krupp) Zeitbedarf: 10 Stunden	
Summe Jahrgangsstufe 8: 60 Std.	

### Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Die Urkatastrophe des Ersten Weltkrieges

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen erweiterte Schritte der Interpretation von (Text-) Quellen sach- und themengerecht dar und wenden diese an,
- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern).
- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- unterscheiden zwischen Dokumentarfilmen und historisierenden Spielfilmen sowie zwischen historischen Tatsachen und Fiktion.
- stellen historische Zusammenhänge und Sachverhalte strukturiert und kriterienorientiert mithilfe von Zeitleisten, Schaubildern und Mind Maps dar,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf.

Inhaltsfeld 6:Imperialismus und Erster Weltkrieg Inhaltliche Schwerpunkte:

- Erster Weltkrieg
- Russische Revolution

### Konkretisierung

- Ursachen, Verlauf und Auswirkungen des Ersten Weltkrieges
- Vermeidbarer oder unvermeidbarer Kriegsausbruch?
- Der Stellungskrieg vor Verdun

### Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Die Weimarer Republik – Warum scheitert diese Demokratie?

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- beschreiben historische Sachverhalte fachsprachlich angemessen, problemorientiert und adressatengerecht,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese diese mithilfe von Computergestüten Medien dar dar,
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen.

Inhaltsfeld 7: Die Weimarer Republik Inhaltliche Schwerpunkte:

- Die erste deutsche Demokratie
- Die Weltwirtschaftskrise und ihre Folgen
- Das Scheitern der Weimarer Republik

### Konkretisierung

- Novemberrevolution von 1918
- Von der Ausrufung der Republik bis zur Weimarer Verfassung
- Das Jahrzehnt der Gegensätze: Goldene Zwanziger und Weltwirtschaftskrise
- Die Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik

Zeitbedarf: ca. 14 Stunden

<ul> <li>Der Versailler Vertrages und seine Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Die Russische Revolution von 1917</li> </ul>	
Zeitbedarf: ca. 12 Stunden	
Summe Jahrgangsstufe 9: 26 Std.	

### Unterrichtsvorhaben I:

Thema: Die NS-Diktatur - Gleichschaltung, Entrechtung und Widerstand

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- formulieren selbstständig Fragestellungen, entwickeln und überprüfen Hypothesen und erklären, wie Wissenschaftler arbeiten,
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese dar.
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen,
- planen, realisieren und werten ein Projekt im schulischen oder außerschulischen Umfeld weitgehend selbstständig aus und präsentieren die gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form.

Inhaltsfeld: 8: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg Inhaltliche Schwerpunkte:

- Anpassung, Mitwirkung und Widerstand im nationalsozialistischen Herrschaftssystem
- Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender zwischen 1933 und 1945

### Konkretisierung

- Die Errichtung der NS-Diktatur und die Zerschlagung des Rechtsstaates
- Leben und Alltag im NS-Regime
- Die Entrechtung, Verfolgung und Ermordung von verfolgten Gruppen am Beispiel der Juden und politisch Andersdenkenden im Dritten Reich
- Der Widerstand gegen das NS-Regime

### Unterrichtsvorhaben II:

Thema: Der Zweite Weltkrieg – der Vernichtungskrieg und seine Folgen

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen Informationen aus Text- und Bildquellen sowie Sachtexten und stellen Bezüge zwischen diesen her,
- unterscheiden zwischen Dokumentarfilmen und historisierenden Spielfilmen sowie zwischen historischen Tatsachen und Fiktion,
- beschreiben historische Sachverhalte fachsprachlich angemessen, problemorientiert und adressatengerecht,
- beschaffen selbstständig Informationen aus schulischen wie außerschulischen Medien (u.a. Internet, Bibliotheken), werten diese aus und stellen diese dar,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf,
- planen, realisieren und werten ein Projekt im schulischen oder außerschulischen Umfeld weitgehend selbstständig aus und präsentieren die gewonnenen Ergebnisse in geeigneter Form,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit eigenständig eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfeld 8: Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vernichtungskrieg
- Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext

### Konkretisierung

- Ursachen und Verlauf und des Zweiten Weltkrieges
- Flucht und Vertreibung und die Folgen für das Nachkriegsdeutschland
- Flucht und Vertreibung im regionalen Kontext

Zeitbedarf: ca. 8 Stunden

 Projekt: Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit heute in Deutschland

Zeitbedarf: ca. 16 Stunden

Unterrichtsvorhaben III:

Thema: Die bipolare Welt nach 1945 – die Merkmale des Ost-West-Konflikts

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- stellen erweiterte Schritte der Interpretation von (Text-) Quellen sachund themengerecht dar und wenden diese an,
- identifizieren in Sachtexten relevante Informationen, benennen den Hauptgedanken eines Textes, stellen die gedanklichen Verknüpfungen dar und erklären die Bedeutung eines Wortes (Schlüsselwort) oder Satzes (thematischer Kern),
- wählen geeignete sprachliche Mittel zur Darstellung der zeitlichen Abfolge und Beziehung, zur Verdeutlichung zeitgenössischer Vorstellungen sowie zur sprachlichen Distanzierung von einer zitierten Aussage aus,
- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Ereignisse und Entscheidungssituationen nach, entwickeln Problemlösungen und treffen begründet Entscheidungen,
- vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen strategisch auf,

Inhaltsfeld 9: Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands Inhaltliche Schwerpunkte:

Aufteilung der Welt in "Blöcke" und die Entstehung des modernen Europas

### Konkretisierung

- Die Situation Europas nach 1945
- Der Kalte Krieg und die Aufteilung der Welt in zwei Blöcke

Zeitbedarf: ca. 16 Stunden

Summe Jahrgangsstufe 10: 60 Std.

### Unterrichtsvorhaben IV:

Thema: Was wird aus Deutschland? - Von der Teilung zur Einheit

Methoden- und Handlungskompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben grundlegende Arbeitsschritte zur sach- und fachgerechten Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen (u.a. Karikaturen, Fotos, Plakaten), Schaubildern, Karten, Statistiken sowie Verfassungsschemata und wenden diese an,
- stellen historische Zusammenhänge und Sachverhalte strukturiert und kriterienorientiert mithilfe von Zeitleisten, Schaubildern und Mind Maps dar,
- erstellen selbstständig sowie ggf. computergestützt Medienprodukte, zu fachbezogenen Sachverhalten und präsentieren diese auch zur Unterstützung der eigenen Argumentation im (schul-)öffentlichen Raum,
- erstellen ein Portfolio und überprüfen damit eigenständig eigene und gemeinsame Lernprozesse.

Inhaltsfelder: 9: Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wirtschaft und Gesellschaft in beiden deutschen Staaten
- Zusammenbruch des Kommunismus und Deutsche Einheit

### Konkretisierung

- Die doppelte Staatsgründung von 1949
- Das Leben in beiden deutschen Staaten
- Von der friedlichen Revolution 1989 bis zur deutschen Einheit
- Ost-West-Denken- immer noch ein Problem?

Zeitbedarf: ca. 20 Stunden